



EBICS

DFÜ – Erläuterung der Auftragsarten

Stand: Juni 2025

Hinweis:

Für die EBICS-Versionen 2.x gelten die angegebenen Kennungen.

Ab EBICS-Version 3.0 werden stattdessen BTF (Business Transactions & Formats) für die Kennzeichnung verwendet. Für die BTF-Struktur sind jeweils die Elemente ServiceName, Scope, ServiceOption, MsgName und Container angegeben. Je nach Einsatz der Software kann sowohl EBICS 2.x als auch parallel EBICS 3.0 genutzt werden.

Kennung	BTF	Beschreibung	Format
AXZ	XCT DE pain.001	Zahlungsaufträge im Auslandszahlungsverkehr zu Lasten in Deutschland geführter Konten senden	pain.001-Nachricht (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 3, ab Version 3.4)
AZV	XCT DE dtazv	Zahlungsaufträge im Auslandszahlungsverkehr zu Lasten in Deutschland geführter Konten senden	DTAZV-Diskettenformat (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 3)
BAK	EOP DE pdf ZIP	Abholen elektronischer Kontoauszüge im pdf-Format	Zip-Datei mit 1-n pdf-Dateien (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 9.2.2.2, ab Version 3.2)
BKI	DAR DE pdf ZIP	Abholen kontobezogener Informationen im pdf-Format	Zip-Datei mit 1-n pdf-Dateien (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 9.2.2.2, ab Version 3.3)
CCC	SCT DE pain.001 XML	SEPA-Überweisungen im DK-Format in einem Container senden	XML-Container mit n pain.001-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2 und 9, ab Version 2.4)
CCT	SCT pain.001	SEPA-Überweisungen im DK-Format senden	pain.001-Nachricht (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2, ab Version 2.4)
CCU	XCT DE URG pain.001	Taggleiche Eilüberweisungen in Euro im XML-Format zu Lasten in Deutschland geführter Konten senden (kein SEPA)	pain.001-Nachricht ServiceLevel URG (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 10, ab Version 2.7)
CCX	SCT DE OCCX pain.001	Autorisierung von im SRZ-Verfahren (Service Rechenzentrum) über CCS eingereichten SEPA-Überweisungen	XML-Container mit n pain.001-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2 und 9, ab Version 2.5)
CDB	SDD B2B pain.008	SEPA-Firmenlastschriften (B2B) im DK-Format senden	pain.008-Nachricht (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2, ab Version 2.4)
CDC	SDD DE COR pain.008 XML	SEPA-Basislastschriften (CORE) im DK-Format in einem Container senden	XML-Container mit n pain.008-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap.2 und 9, ab Version 2.4)
CDD	SDD COR pain.008	SEPA-Basislastschriften (CORE) im DK-Format senden	pain.008-Nachricht (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2, ab Version 2.4)
CDX	SDD DE OCDX pain.008	Autorisierung von im SRZ-Verfahren (Service Rechenzentrum) über CDS eingereichten SEPA-Basislastschriften (CORE)	XML-Container mit n pain.008-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap.2 und 9, ab Version 2.5)

¹ Die Anlagen und Anhänge zum DFÜ-Abkommen der Deutschen Kreditwirtschaft (DK) mit detaillierten Informationen zu den EBICS-Spezifikationen, den vorgenannten und weiteren Auftragsarten sowie den damit verknüpften Dateiformaten finden Sie unter www.ebics.de.



Kennung	BTF	Beschreibung	Format
CDZ	REP DE SDD pain.002 ZIP	Payment Status Reports für SEPA-Lastschriften im DK-Format abholen	ZIP-Datei mit 1-n pain.002-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2, ab Version 2.5)
CD1	SDD BIL 0CD1 pain.008	SEPA-Basislastschriften mit Vorlagefrist D-1 (COR1) im DK- Format senden	pain.008-Nachricht (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2, ab Version 2.7)
CIP	SCI (DE) pain.001	SEPA Echtzeitüberweisungen im DK-Format senden	pain.001.001.03 + pain.001.001.08- Nachricht (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2, ab Version 3.3). Scope ursprünglich DE, aber seit November 2022 global (leer).
CIZ	REP DE SCI pain.002 ZIP	Payment Status Reports für SEPA- Echtzeitüberweisungen im DK-Format abholen	ZIP-Datei mit 1-n pain.002.001.03- Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2, ab Version 3.3)
CRZ	REP DE SCT pain.002 ZIP	Payment Status Reports für SEPA- Überweisungen im DK- Format abholen	ZIP-Datei mit 1-n pain.002-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2, ab Version 2.5)
C1C	SDD BIL 0C1C pain.008 XML	SEPA-Basislastschriften mit Vorlagefrist D-1 (COR1) im DK- Format in einem Container senden	XML-Container mit n pain.008-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2 und 9, ab Version 2.7)
C1X	SDD BIL 0C1X pain.008	Autorisierung von im SRZ-Verfahren (Service Rechenzentrum) über C1S eingereichten SEPA- Basislastschriften mit Vorlagefrist D-1 (COR1)	XML-Container mit n pain.008-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap.2 und 9, ab Version 2.7)
C29	REP DE camt.029 ZIP	Abholen von Statusinformationen für Rückrufauftragsanfragen, welche über das camt.055 XML-Format initiiert werden.	camt.029.001.04-Nachricht (ISO 20022 ResolutionOfInvestigationV04)
C2C	SDD DE B2B pain.008 XML	SEPA-Firmenlastschriften (B2B) im DK-Format in einem Container senden	XML-Container mit n pain.008-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2 und 9, ab Version 2.4)
C2X	SDD DE 0C2X pain.008	Autorisierung von im SRZ-Verfahren (Service Rechenzentrum) über C2S eingereichten SEPA- Firmenlastschriften (B2B)	XML-Container mit n pain.008-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap.2 und 9, ab Version 2.5)
C52	STM DE camt.052 ZIP	Vormerkposten (Customer Account Reports) im UNIFI-Format abholen	ZIP-Datei mit 1-n camt.052-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 7, ab Version 2.4)
C53	EOP DE camt.053 ZIP	Tagesauszug (Customer Statement Reports) im UNIFI-Format abholen	ZIP-Datei mit 1-n camt.053-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 7, ab Version 2.4)
C54	STM DE camt.054 ZIP	Sammelbuchungsdatei (Customer Debit/Credit Notification) im UNIFI-Format abholen	ZIP-Datei mit 1-n camt.054-Nachrichten (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 7, ab Version 2.4)
C55	SCT DE camt.055	Senden von Rückrufauftragsanfragen zur Stornierung von SEPA Auftragsdateien (Überweisungen oder Lastschriften), welche durch den Kunden bereits gesendet wurden oder noch gesendet werden.	camt.055.001.03-Nachricht (ISO 20022 CustomerPaymentCancellationRequestV03)
DKI	OTH BIL 0DKI misc	Devisenkursdatei abholen ²	Textdatei

1 Die Anlagen und Anhänge zum DFÜ-Abkommen der Deutschen Kreditwirtschaft (DK) mit detaillierten Informationen zu den EBICS-Spezifikationen, den vorgenannten und weiteren Auftragsarten sowie den damit verknüpften Dateiformaten finden Sie unter www.ebics.de.

2 Die in der Datei enthaltenen Kurse sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Obwohl sie Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität und Angemessenheit keinerlei Gewähr übernommen werden.



Kennung	BTF	Beschreibung	Format
DTI	REP BIL ODTI dtaus	Sammelbuchungsdatei im DTAUS-Format abholen	DTAUS0-Diskettenformat (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 1)
ESA	OTH BIL OESA paymul	Überweisungen und Lastschriften im EDIFACT-Format senden	EDIFACT
EUE	XCT BIL dtazv	Taggleiche Eilüberweisungen in Euro im Auslandszahlungsverkehr zu Lasten in Deutschland geführter Konten senden	DTAZV-Diskettenformat (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 3)
HAC	Technische Auftragsart	Kundenprotokoll im XML-Format abholen	pain.002-Nachricht (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 1, Kap. 10)
HVT	Technische Auftragsart	Verteilte elektronische Unterschrift (VEU) Transaktionsdetails abholen	EBICS-Protokoll (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 1, Kap. 8)
HVZ	Technische Auftragsart	Verteilte elektronische Unterschrift (VEU) Übersicht mit Zusatzinformationen abholen	EBICS-Protokoll (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 1, Kap. 8)
MC2	Interne Auftragsart	Postversand von Kontoauszügen und Anlagen zusätzlich zur elektronischen Bereitstellung via BKA/ BKI	
POZ	Keine Verwendung in EBICS 3.0	POZ-Lastschriften im Inlandszahlungsverkehr zu Lasten in Deutschland geführter Konten senden	DTAUS0-Diskettenformat (DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 1)
RFT	RFT mt101	Request for Transfer senden	SWIFT MT101
STA	EOP DE mt940	Tagesauszug abholen	SWIFT MT940
VMK	STM DE mt942	Vormerkposten abholen	SWIFT MT942
XCU	XCT BIL URG pain.001	Taggleiche Eilüberweisungen in Euro im XML-Format zu Lasten in Deutschland geführter Konten senden (kein SEPA)	pain.001-Nachricht ServiceLevel URG oder SEPA (analog DFÜ-Abkommen ¹ Anl. 3, Kap. 2, ab Version 2.5, Kap. 10 bis Version 3.6)
XG1	XCT BIL OXG1 pain.001	Senden von Zahlungsaufträgen zu Lasten bei (a) der Deutschen Bank oder einer ihrer Tochtergesellschaften in Deutschland oder im Ausland (gemäß einer insoweit freigegebenen Länderliste) oder (b) einer Drittbank geführter Konten über das ISO20022 Global XML-Format, welches insoweit von den Anforderungen in den Bedingungen zur Durchführung der Datenfernübertragung abweicht und dem Kunden auf Nachfrage von der Deutschen Bank zur Verfügung gestellt wird. Über diese proprietäre Funktionalität besteht die technische Möglichkeit, das ISO20022-Format auch außerhalb von SEPA zu verwenden, um Zahlungen im Ausland über die deutsche EBICS-Kennung zu initiieren.	pain.001-Nachricht (ISO20022 Version 2006 und 2009)
XG4	XCT BIL OXG4 pain.001		
XG8	XCT BIL OXG8 pain.001		

¹ Die Anlagen und Anhänge zum DFÜ-Abkommen der Deutschen Kreditwirtschaft (DK) mit detaillierten Informationen zu den EBICS-Spezifikationen, den vorgenannten und weiteren Auftragsarten sowie den damit verknüpften Dateiformaten finden Sie unter www.ebics.de.



Kennung	BTF	Beschreibung	Format
XG2	XDD BIL 0XG2 pain.008	Senden von Lastschriftaufträgen zu Lasten bei der Deutschen Bank oder einer ihrer Tochtergesellschaften in Deutschland oder im Ausland (gemäß einer insoweit freigegebenen Länderliste) geführter Konten über das ISO20022 Global XML-Format, welches insoweit von den Anforderungen in den Bedingungen zur Durchführung der Datenfernübertragung abweicht und dem Kunden auf Nachfrage von der Deutschen Bank zur Verfügung gestellt wird. Über diese proprietäre Funktionalität besteht die technische Möglichkeit das ISO20022-Format außerhalb von SEPA zu verwenden und Lastschriften im Ausland über die deutsche EBICS-Kennung zu initiieren.	pain.008-Nachricht (ISO20022 Version 2006 und 2009)
XG3	REP BIL 0XG3 pain.002 ZIP	Abholen von Payment Status Reports für Zahlungen und Lastschriften, welche über das ISO20022 Global XML-Format initiiert werden.	pain.002-Nachricht (ISO20022 Version 2006 und 2009)
XRD	REP BIL SDD pain.002 ZIP	Payment Status Reports für SEPA-Lastschriften im UNIFI-Format abholen	ZIP-Datei mit 1-n pain.002-Nachrichten (ISO20022 Version 2006 und 2009)
XRT	REP BIL SCT pain.002 ZIP	Payment Status Reports für SEPA-Überweisungen im UNIFI-Format abholen	ZIP-Datei mit 1-n pain.002-Nachrichten (ISO20022 Version 2006 und 2009)
XSC	SCT BIL 0XSC pain.001	SEPA-Überweisungen im UNIFI-Format senden	pain.001-Nachricht (ISO20022 Version 2006 und 2009)
XSD	SDD BIL 0XSD pain.008	SEPA-Lastschriften (CORE, COR1, B2B) im UNIFI-Format senden	pain.008-Nachricht (ISO20022 Version 2006 und 2009)

Dieses Factsheet dient lediglich zu Informationszwecken und bietet einen allgemeinen Überblick über das Leistungsangebot der Deutsche Bank AG, ihrer Niederlassungen und Tochtergesellschaften. Die allgemeinen Angaben in diesem Factsheet beziehen sich auf die Services der Unternehmensbank der Deutsche Bank AG, ihrer Niederlassungen und Tochtergesellschaften, wie sie den Kunden zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Factsheets im Juni 2025 angeboten werden. Zukünftige Änderungen sind vorbehalten. Dieses Factsheet und die allgemeinen Angaben zum Leistungsangebot dienen lediglich der Veranschaulichung, es können keinerlei vertragliche oder nicht vertragliche Verpflichtungen oder Haftung der Deutsche Bank AG, ihrer Niederlassungen oder Tochtergesellschaften daraus abgeleitet werden.

Deutsche Bank AG hat eine Banklizenz nach dem deutschen Kreditwesengesetz (zuständige Behörden: Europäische Zentralbank und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)) und ist in Großbritannien durch die Prudential Regulation Authority autorisiert. Sie unterliegt der Aufsicht der Europäischen Zentralbank und der BaFin, sowie in begrenztem Umfang der Prudential Regulation Authority und Financial Conduct Authority in Großbritannien. Einzelheiten zum Umfang der Zulassung und Beaufsichtigung durch diese Behörden sind auf Anfrage erhältlich.